

GRUNDLEHRGANG UNFALLREKONSTRUKTION

Modul 2: Theoretische Grundlagen

Zielsetzung dieses Teils ist die Darstellung theoretischer Grundlagen im Bereich Unfallanalytik. Hierbei werden den Teilnehmern Kenntnisse zur Fahrphysik und zum Bewegungsverhalten vermittelt. Darüber hinaus werden Inhalte zur Spurenkunde und der theoretischen Unfallrekonstruktion thematisiert. Den Abschluss bildet eine Einführung in biomechanische Grundlagen.

Beschreibung	Inhalt
Mittwoch	
Fahrphysikalische Grundlagen	Kinematische Formeln
	Koordinatensysteme
	Fahrdynamische Größen
	Definition EES
Donnerstag	
Bewegungsverhalten	Erläuterung Normalfahrt Anzunehmende Grenzwerte beim Bremsvorgang, Anfahren & Anhalten
	Kurvengrenzgeschwindigkeiten Abstände beim Spurwechsel
Spuren	Geschwindigkeitsberechnung aus Spuren Reifenmodell
	Schlupf
Freitag	
Theoretische Unfallrekonstruktion	Auslaufanalyse
	Impuls- und Energieerhaltungssatz
	Gerader zentraler und dezentraler Stoß
	Kollisionsanalyse
Samstag	
Theoretische Unfallrekonstruktion	Vorwärtsrechnung Rückwärtsrechnung
	Grafische Methode
Biomechanische Grundlagen	Grundbegriffe Anatomische Grundlagen
	HWS-Verletzung, Vorgehensweise bei der Begutachtung der Grenzwerte Hinweise zur Obduktion



4 Tage



Dresden



1.400,00 €
netto pro Person



4 - 12
Personen



Teilnahmezertifikat